

PATIENTEN- TAGEBUCH. MEIN TÄGLICHER BEGLEITER.

FÜR PATIENT*INNEN

Misteltherapie

Ein Teil der Integrativen Onkologie



Neue Kraft spüren. In jedem Augenblick.

 Helixor

PERSÖNLICHE ANGABEN

Name	
Behandelnde/r Ärztin/Arzt	
Geburtstag	
Größe, Gewicht	
Allergien	
Unverträglichkeiten	

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

in Abstimmung mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt haben Sie sich für eine Misteltherapie entschieden. Damit ergänzen Sie Ihre Krebsbehandlung auf natürliche Weise: Sie können Beschwerden reduzieren und mehr Lebensqualität gewinnen.

Dieses Patiententagebuch veranschaulicht Ihren Therapieverlauf. Es ist gerade zu Beginn der Therapie eine wertvolle Unterstützung, denn Ihre Tagebucheinträge zeigen, wie gut die gewählte Mistelsorte und aktuelle Dosierung auf Ihre individuelle Patientensituation zugeschnitten sind.

So können Ihre Ärztin oder Ihr Arzt bzw. Ihr/e Heilpraktiker/in bei Bedarf auch Anpassungen empfehlen, um den bestmöglichen Therapieerfolg zu erzielen.

Die Krebserkrankung ist Ihre ganz persönliche Erfahrung, deshalb soll die Behandlung in jeder Hinsicht zu Ihnen passen. Wir möchten Sie darin unterstützen, diesen Weg zu gehen.

Ihr Helixor Team

SIE KÖNNEN MEHR FÜR SICH TUN!

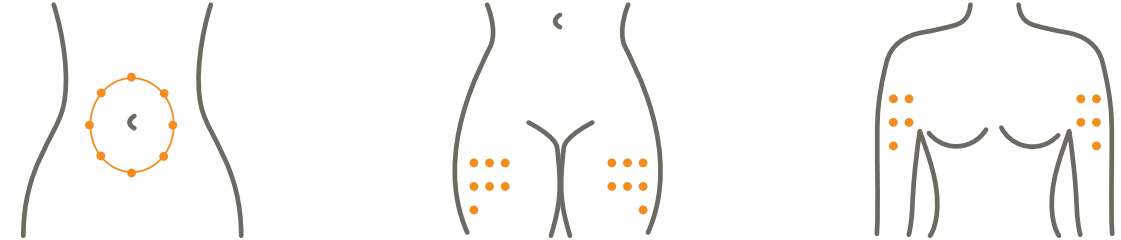
Die Misteltherapie ist eine Begleittherapie im Rahmen der integrativen Onkologie. Sie unterstützt eine Krebstherapie und kann deren Verträglichkeit verbessern:

- ✓ **Stärkung des Immunsystems¹**
- ✓ **Reduzierung von Nebenwirkungen, z. B. Fatigue** (anhaltende Erschöpfung)²
- ✓ **Besserung von Schlaf, Appetit³ und Wärmeempfinden⁴**



GUT VORBEREITET:

Den Mistelextrakt spritzen Sie 2 - 3x wöchentlich unter die Haut (= subkutane Injektion), wie von Ihrer Ärztin oder dem Arzt empfohlen. Für jede Spritze wählen Sie eine andere Einstichstelle an Bauch, Oberschenkeln oder Oberarmen. So kann sich Ihre Haut immer gut regenerieren.



Vermeiden Sie:

- ✗ entzündete Hautstellen
- ✗ Körperregionen, die bestrahlt wurden oder noch werden
- ✗ Brust oder Arm der operierten Seite bzw. Körperregionen, die noch operiert werden
- ✗ Umgebung frischer Operationsnarben

1. Oei SL et al. 2019. eCAM 2019: Article ID 5893017 | 2. Pelzer F et al. 2022. Support. Care Cancer 30: 6405-6418. | 3. Piao BK et al. 2004. Anticancer Res. 24(1): 303-310. | 4. Matthes H. 2001. In: Scheer R et al. (ed.): Die Mistel in der Tumorthherapie. KCV Verlag, Essen, 253-274.

EINFACHE ANWENDUNG SCHRITT FÜR SCHRITT

Hier finden Sie die wichtigsten Schritte für eine selbstständige Injektion des Mistelextrakts.

1 Reinigen Sie die gewählte Einstichstelle, z. B. mit einem Alkoholtupfer.

2 Vor dem Aufbrechen der Ampulle richten Sie den roten Punkt am Ampullenkopf sichtbar zu sich aus. Brechen Sie dann den Ampullenkopf durch leichten Druck mit der anderen Hand nach hinten. Praktische Hilfsmittel sind eine Aufbrechhülse oder ein Tuch, womit Sie beim Aufbrechen den Ampullenkopf umfassen.



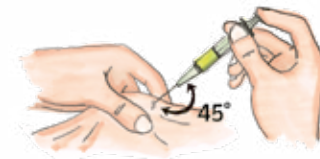
3 Setzen Sie die Kanüle auf die Spritze und ziehen Sie den Ampulleninhalt auf.



4 Halten Sie die Spritze nach oben und drücken Sie sanft den Stempel, bis der erste Tropfen an der Spitze der Kanüle erscheint (entfernt Luft aus der Spritze).



5 Nehmen Sie eine Hautfalte zwischen Daumen und Zeigefinger. Mit der anderen Hand führen Sie die Kanüle im schrägen Winkel (ca. 45 Grad) in die Hautfalte. Injizieren Sie langsam den gesamten Inhalt der Spritze.



6 Entsorgen Sie Kanüle und Ampulle sachgerecht (z. B. Sammeln in verschließbarem Plastikgefäß), die Spritze gehört in den Hausmüll.



Tipp: Gut erklärt wird die subkutane Anwendung im Video auf qrco.de/injektion

MISTEL IN AKTION!

Die aktivierende Wirkung der Mistel können Sie sehen und spüren – es ist die natürliche Immunantwort Ihres Körpers:

- ✓ Eine typische Rötung an der Einstichstelle im Durchmesser bis 5 cm, die manchmal etwas anschwillt oder juckt (= **Lokalreaktion**)
- ✓ Eine leichte Erhöhung der **Körpertemperatur** um 0,5 - 1 °C
- ✓ Langfristig: Besserung von **Leistungsfähigkeit**, Stimmung, Schlaf und Appetit

Übrigens: Reaktionen auf die Misteltherapie sind so individuell wie Sie und können daher unterschiedlich ausfallen, allein oder in Kombination auftreten.

erwünschte Lokalreaktion
< 5 cm



KONTAKTIEREN SIE IHRE ÄRZTIN ODER DEN ARZT,

wenn Sie eine der folgenden Reaktionen feststellen. Gegebenenfalls wird Ihre Ärztin oder Ihr Arzt eine Anpassung der Therapie vornehmen.

- ✗ Lokalreaktion über 5 cm Durchmesser
- ✗ Fieber über 38 °C und/oder grippeartige Symptome
- ✗ Allergische Reaktionen



Besprechen Sie Ihren Therapieverlauf regelmäßig mit Ihrem behandelnden Arzt oder Ihrer Ärztin.

übermäßige Lokalreaktion
> 5 cm



MEIN THERAPIEVERLAUF

Woche vom _____ bis _____

Sorte: ☐ Abietis | Tannenmistel ☐ Mali | Apfelbaummistel ☐ Pini | Kiefernmistel

Datum	Dosis	Lokalreaktion (Größe in cm)	Stimmung	Wärmeempfinden	Müdigkeit/Fatigue	Guter Schlaf	Appetit	Raum für eigene Beobachtungen (z. B. Übelkeit, Gewichtszunahme und Sonstiges)
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	

MEIN THERAPIEVERLAUF

Woche vom _____ bis _____

Sorte: ☐ Abietis | Tannenmistel ☐ Mali | Apfelbaummistel ☐ Pini | Kiefernmistel

Datum	Dosis	Lokalreaktion (Größe in cm)	Stimmung	Wärmeempfinden	Müdigkeit/Fatigue	Guter Schlaf	Appetit	Raum für eigene Beobachtungen (z. B. Übelkeit, Gewichtszunahme und Sonstiges)
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	

MEIN THERAPIEVERLAUF

Woche vom _____ bis _____

Sorte: ☐ Abietis | Tannenmistel ☐ Mali | Apfelbaummistel ☐ Pini | Kiefernmistel

Datum	Dosis	Lokalreaktion (Größe in cm)	Stimmung	Wärmeempfinden	Müdigkeit/Fatigue	Guter Schlaf	Appetit	Raum für eigene Beobachtungen (z. B. Übelkeit, Gewichtszunahme und Sonstiges)
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	

MEIN THERAPIEVERLAUF

Woche vom _____ bis _____

Sorte: ☐ Abietis | Tannenmistel ☐ Mali | Apfelbaummistel ☐ Pini | Kiefernmistel

Datum	Dosis	Lokalreaktion (Größe in cm)	Stimmung	Wärmeempfinden	Müdigkeit/Fatigue	Guter Schlaf	Appetit	Raum für eigene Beobachtungen (z. B. Übelkeit, Gewichtszunahme und Sonstiges)
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	

MEIN THERAPIEVERLAUF

Woche vom _____ bis _____

Sorte: ☐ Abietis | Tannenmistel ☐ Mali | Apfelbaummistel ☐ Pini | Kiefernmistel

Datum	Dosis	Lokalreaktion (Größe in cm)	Stimmung	Wärmeempfinden	Müdigkeit/Fatigue	Guter Schlaf	Appetit	Raum für eigene Beobachtungen (z. B. Übelkeit, Gewichtszunahme und Sonstiges)
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	

MEIN THERAPIEVERLAUF

Woche vom _____ bis _____

Sorte: ☐ Abietis | Tannenmistel ☐ Mali | Apfelbaummistel ☐ Pini | Kiefernmistel

Datum	Dosis	Lokalreaktion (Größe in cm)	Stimmung	Wärmeempfinden	Müdigkeit/Fatigue	Guter Schlaf	Appetit	Raum für eigene Beobachtungen (z. B. Übelkeit, Gewichtszunahme und Sonstiges)
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	

MEIN THERAPIEVERLAUF

Woche vom _____ bis _____

Sorte: ☐ Abietis | Tannenmistel ☐ Mali | Apfelbaummistel ☐ Pini | Kiefernmistel

Datum	Dosis	Lokalreaktion (Größe in cm)	Stimmung	Wärmeempfinden	Müdigkeit/Fatigue	Guter Schlaf	Appetit	Raum für eigene Beobachtungen (z. B. Übelkeit, Gewichtszunahme und Sonstiges)
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	
			  	  	  	  	 	

MEINE TEMPERATURKURVE

In den ersten Wochen Ihrer Misteltherapie zeigt sich das gute Ansprechen auf die Behandlung oft durch eine leichte Erhöhung der Körpertemperatur um 0,5 – 1 °C. Es handelt sich dabei um eine gewünschte Reaktion Ihres Immunsystems, die rund 4 – 12 Stunden nach der Injektion eintritt und **als angenehme Durchwärmung** empfunden wird. Wenn Sie wollen, können Sie diese Normalisierung Ihrer Temperaturkurve in einer Tabelle festhalten.

Sie messen **2x täglich, immer zu festen Zeiten**, weil sich die Körpertemperatur im Tagesverlauf verändert:

- ☀️ 1 x morgens vor dem Aufstehen
- 🌙 1 x abends zwischen 17:00 – 19:00 Uhr



Körperliche Ruhe (Sitzen oder Liegen) erhöht die Messgenauigkeit. Messen Sie am besten mit einem elektronischen Thermometer. Wichtig ist, dass die Messung immer zum gleichen Zeitpunkt und in gleicher Weise ausgeführt wird, also z.B. immer rektal oder immer am selben Ohr.

Woche vom _____ bis _____

Messmethode: ☐ oral ☐ rektal

Datum												
Messzeitpunkt ¹	☀️	🌙	☀️	🌙	☀️	🌙	☀️	🌙	☀️	🌙	☀️	🌙
Temperatur ²												
40 °C												
39,5 °C												
39 °C												
38,5 °C												
38 °C												
37,5 °C												
37 °C												
36,5 °C												
36 °C												

1. 2x täglich zu festen Zeiten: ☀️ = morgens vor dem Aufstehen, 🌙 = abends zwischen 17:00 – 19:00 Uhr, | 2. Tragen Sie Ihre genaue Temperatur durch einen Punkt in das Temperaturmessblatt ein.

MEINE TEMPERATURKURVE

Woche vom _____ bis _____

Messmethode: ☐ oral ☐ rektal

Datum													
Messzeitpunkt ¹													
Temperatur ²													
40 °C													
39,5 °C													
39 °C													
38,5 °C													
38 °C													
37,5 °C													
37 °C													
36,5 °C													
36 °C													

1. 2x täglich zu festen Zeiten:  = morgens vor dem Aufstehen,  = abends zwischen 17:00 – 19:00 Uhr, | 2. Tragen Sie Ihre genaue Temperatur durch einen Punkt in das Temperaturmessblatt ein.

Woche vom _____ bis _____

Messmethode: ☐ oral ☐ rektal

Datum													
Messzeitpunkt ¹													
Temperatur ²													
40 °C													
39,5 °C													
39 °C													
38,5 °C													
38 °C													
37,5 °C													
37 °C													
36,5 °C													
36 °C													

1. 2x täglich zu festen Zeiten:  = morgens vor dem Aufstehen,  = abends zwischen 17:00 – 19:00 Uhr, | 2. Tragen Sie Ihre genaue Temperatur durch einen Punkt in das Temperaturmessblatt ein.

FRAGEN?

Wenden Sie sich bei Fragen zur Anwendung
an Ihren Arzt/Ihre Ärztin.

Persönliche Antworten zur Misteltherapie
von Helixor erhalten Sie auch von unserer
kostenfreien Therapieberatung.



Therapieberatung

Deutschland:

07428 935-344

beratung@helixor.de

Schweiz:*

+41 62 550 02 74

beratung@helixor.ch



**Infomaterial und Erfahrungsberichte
zur Misteltherapie finden Sie hier:**

helixor.de



* Zulassungsinhaberin: Target BioScience AG • Weingartenstrasse 11 • CH-8803 Rüschlikon

Art.-Nr. 8000026 | Stand 09/2025